

Mensch und Arbeit. Im Einklang.

Die Partner des Programms
„Gesund und erfolgreich
arbeiten im Büro“
im Rahmen der
Gemeinsamen Deutschen
Arbeitsschutzstrategie
(GDA)

Eine Initiative von
Bund, Ländern und
Unfallversicherungsträgern

Weitere Informationen:
www.gda-portal.de

Programmleitung:
Dr. Ralf Schweer
VBG – Ihre gesetzliche
Unfallversicherung
Deelbögenkamp 4
22297 Hamburg

Programmlaufzeit:
2010-2013



Präventionskultur und Gesundheitskompetenz

Unser Angebot:

Seitens der Programmbeteiligten werden
folgende Maßnahmen unterstützt:

Betriebliche Präventionskultur etablieren/stärken

- | Integration ganzheitlicher Präventionsstrategien
- | Etablierung eines gesundheitsförderlichen Führungsverhaltens
- | Ergonomische Arbeitsplatzgestaltung
- | Verringerung psychischer Fehlbelastungen
- | Verankerung systematischer und langfristiger Gesundheitsförderung

Gesundheitskompetenz fördern

- | Sensibilisierung und Motivation zu MSE-präventivem Verhalten
- | Etablierung einer gesundheitsförderlichen Bewegungskultur
- | Förderung individueller Gesundheitskompetenz einschließlich psychosozialer Bewältigungsstrategien



Gesund und erfolgreich arbeiten im Büro

- | Häufigkeit und Schwere von Muskel-Skelett-Belastungen und -Erkrankungen verringern
- | Psychische Fehlbelastungen verringern
- | Betriebliche Präventionskultur etablieren/stärken
- | Gesundheitskompetenz fördern



Häufigkeit und Schwere von Muskel-Skelett-Belastungen und -Erkrankungen (MSE) verringern

Ein typischer Arbeitsplatz im Büro

Termin- und Leistungsdruck ...

geben 60 Prozent der Bürobeschäftigten an.

Störungen und Unterbrechungen bei der Arbeit ...

geben 56 Prozent der Bürobeschäftigten an.

Mangelnde Unterstützung ...

40 Prozent der Bürobeschäftigten fühlen sich durch ihre Vorgesetzten nicht unterstützt.

Psychosoziale Risikofaktoren ...

können zur Entstehung und/oder Aufrechterhaltung (Chronifizierung) von MSE führen.

Bewegungsmangel und einseitige Belastung ...

können gesundheitliche Beschwerden und langfristig MSE verursachen beziehungsweise verstärken.

Viele Bürobeschäftigte klagen über:

- | Beschwerden des Bewegungsapparates
- | Kopfschmerzen, Augenschmerzen
- | Nervosität und Reizbarkeit

Senkung psychischer Fehlbelastungen

Als übergreifende Kooperation aus Bund, Ländern und Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung setzen wir uns für den Erhalt und die Förderung gesunder Büroarbeit ein.

Besonderes Augenmerk gilt dem „**Check im Betrieb**“ und dem Aufbau umfassender Kompetenz sowohl auf Seiten der Beschäftigten als auch der Führungskräfte.



Unser Ziel

Sensibilisierung und Aktivierung

zur

Ausschöpfung aller Präventionspotenziale
am Büroarbeitsplatz

für

mehr Gesundheit

und

mehr Erfolg bei der Arbeit im Büro

Systematische Wahrnehmung des Arbeitsschutzes

Check im Betrieb

Gesunde und erfolgreiche Büroarbeit erfordert:

- ein Leitbild zu Sicherheit und Gesundheitsschutz
- eine systematische Wahrnehmung des Arbeitsschutzes
- die Durchführung der Gefährdungsbeurteilung
- die Umsetzung der Bildschirmarbeitsverordnung
- eine auf Prävention ausgerichtete Führungskultur
- die Qualifizierung zu gesundheitsförderlichem Führungsverhalten
- ein betriebliches Präventionskonzept
- eine nachhaltig integrierte betriebliche Gesundheitsförderung
- die Beteiligung der Beschäftigten bei Belangen von Sicherheit und Gesundheitsschutz